

DIE STEVIA-INDUSTRIE

WENIGE KONZERNE PROFITIEREN

Paraguay/Brasilien

Das wilde Stevia rebaudiana wuchs ursprünglich im Grenzland von Paraguay und Brasilien, auf dem Territorium der Guaraní.

Die Guaraní nutzen die Steviablätter ...

- > als Süsstoff
- > in der traditionellen Medizin, etwa zur Behandlung von Diabetes oder Magenproblemen



Weder das Volk der Guaraní noch die Staaten Brasilien und Paraguay haben Zustimmung zur Nutzung von Stevia oder der daraus gewonnenen Steviolglykoside gegeben oder werden am Gewinn aus dieser Nutzung beteiligt.

DAS IST BIOPIRATERIE!



DIREKTE NUTZUNG von Steviablättern



Herstellung von Steviolglykosiden durch synthetische Biologie, ohne dass dafür eine Stevia-Pflanze nötig ist – und ohne dass die Guaraní und die Staaten Paraguay und Brasilien beteiligt werden.

DAS IST DIGITALE BIOPIRATERIE!



BIODIVERSITÄTS-KONVENTION:

Gerechte Aufteilung der Vorteile bei der Nutzung von genetischen Ressourcen und traditionellem Wissen.

CHEMISCHE PRODUKTION von Steviolglykosiden



SYNTHETISCHE HERSTELLUNG von Steviolglykosiden



Schweizerisches Synbio-Unternehmen

Evolva bringt nächstes Jahr zusammen mit Cargill den Süsstoff «Eversweet» auf den Markt.

Synthetische Biologie (Synbio)

Bei der synthetischen Herstellung werden Gensequenzen am Computer zusammengesetzt und in eine Hefezelle eingesetzt. Mittels Fermentation entstehen Steviolglykoside.

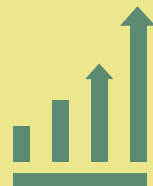


ZU 95% REINES STEVIOLGLYKOSID E960



Von wegen «natürlich»!

CHF 8–11 Mia.



werden jährlich mit Produkten umgesetzt, die mit Steviolglykosiden gesüsst sind. Bald dürften Steviolglykoside **20–30 % des Markts mit Zuckerersatzstoffen** ausmachen.

Grosser Markt, wenig Profiteure

46 %

der **450 Patente** zu Steviolglykosiden sind im Besitz von **acht Unternehmen:**

- > Cargill
- > Coca-Cola
- > DSM
- > Evolva SA
- > McNeil Nutritionals LLC
- > Pepsi-Cola
- > Pure Circle
- > Suntory Holdings

Ursprungsländer profitieren kaum von der Produktion

80 % China

5 % Paraguay

3 % Brasilien

12 % Andere Länder

Industrieller Stevia-Anbau 2011

